

## Ablaufplan Kollegiale Hospitation (KoHo)

VOR DER VORBESPRECHUNG ZUR HOSPITATION	Material
<p>Lehrperson und Hospitant*in vereinbaren <b>drei Termine</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Termin für <b>Vorbesprechung</b> der Hospitation</li> <li>○ Termin für <b>Durchführung</b> der Hospitation</li> <li>○ Termin zur <b>Nachbesprechung</b> der Hospitation</li> </ul>	<p>1. Persönlicher Zeitplan</p>
<p>Lehrperson füllt <b>Arbeitsmaterialien</b> zur KoHo aus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Vorüberlegungen</b> zur Kollegialen Hospitation: Identifiziert die <b>eigene Lehrphilosophie, Erwartungen und Ziele</b> für die KoHo und entscheidet sich für 1 LV sowie 1 spezielle Lehr-Lern-Sequenz für die Hospitation</li> <li>○ Informationen zu den <b>Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung</b> und der zu hospitierenden <b>Lehr-Lern-Sequenz</b></li> <li>○ <b>Didaktisches Planungsraster</b> zur Lehr-Lern-Sequenz</li> </ul>	<p>2. Vorüberüberlegungen</p> <p>3. Informationen zu den Rahmenbedingungen</p> <p>4. Didaktisches Planungsraster</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lehrperson entscheidet sich ggf. für <b>Art/en der Evaluation</b>, die sie für <b>Feedback</b> durch die <b>Studierenden</b> einsetzen will und bereitet Material hierzu vor</li> </ul>	
IN DER VORBESPRECHUNG ZUR HOSPITATION	
<p>Treffen zwischen Lehrperson und Hospitant:in</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Erläuterung von <b>Erwartungen, Wünsche</b> für die KoHo</li> <li>○ Erläuterung der <b>Rahmenbedingungen</b> und das <b>didaktische Planungsraster</b> für die Hospitation (besonders bzgl. der Aspekte, zu denen Feedback erwünscht ist)</li> <li>○ Besprechen der Möglichkeiten der <b>Beobachtungsdokumentation</b> (z.B. Beobachtungsbogen) und ggf. der studentischen Evaluation</li> </ul>	<p>5. Beobachtungsbogen</p>
<p>Lehrperson und Hospitant*in vereinbaren <b>Zeitpunkt und Ort für die Hospitation</b></p>	
SPÄTESTENS 1 WOCHEN VOR DER DURCHFÜHRUNG DER KoHo	
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lehrperson <b>teilt den Studierenden</b> in der Sitzung vor der Hospitation mit, dass eine Hospitation erfolgt, von <b>wem, wie lange, warum und wie</b>. Bei Kompaktveranstaltungen erfolgt dies in der Vorbesprechung.</li> </ul>	

WÄHREND DER HOSPITATION		
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Hospitant*in sucht sich einen <b>geeigneten Platz im Raum</b> (möglichst unauffällig bei möglichst gutem Blick auf Lehrperson und Studierende).</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lehrperson <b>stellt Hospitant*in zu Beginn der LV vor</b> und kündigt Art/en der studentischen Evaluation an, sofern es dies geben wird.</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lehrperson <b>führt Lehrveranstaltung „wie gewohnt“ durch.</b></li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Hospitant*in macht sich von Beginn bis Ende der Lehr-Lern-Sequenz Notizen a)→Zur Schilderung des <b>Ablaufes</b> (wann tut wer was) b)→Zu den gewünschten Aspekten für die <b>Rückmeldung</b></li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Hospitant*in führt ggf. <b>studentische Evaluation</b> durch/sammelt <b>Feedback</b> ein</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lehrperson führt <b>Selbstevaluation</b> durch (kein sofortiger Austausch mit Hospitant*in!)</li> </ul>		6. Fragebogen zur Selbstwahrnehmung
IN DER NACHBESPRECHUNG DER HOSPITATION		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lehrperson schildert zunächst <b>eigene Wahrnehmung</b> zur Lehr-Lern-Sequenz</li> <li>2. Hospitant*in gibt <b>konstruktives Feedback</b></li> <li>3. ggf. Sichtung der <b>studentischen Evaluation</b></li> <li>4. Lehrperson entscheidet, <b>welches Feedback</b> sie annimmt</li> </ol>		7. Feedbackregeln
FÜR DEN KoHo-BERICHT ZUR KoHo-DOKUMENTATION		
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lehrperson <b>schreibt Bericht</b>, hängt <b>Materialien zur Dokumentation</b> an und bespricht (wenn gewünscht) Bericht und Erkenntnisse mit ZHD-Mitarbeiter*in</li> </ul>		8. Checkliste KoHo-Bericht
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ ZHD <b>zertifiziert KoHo</b> mit 8 AE (anrechenbar auf das Zertifikatsprogramm „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“)</li> </ul>		

## 1. Persönlicher Zeitplan

Wichtige Termine	wann / bis wann	wo
Vorbesprechung		
Durchführung		
Nachbesprechung		
(schriftliche) Selbstreflexion		

## **2. Vorüberlegungen zur Kollegialen Hospitation: Lehrphilosophie, Motivation, Erwartungen und Ziele**

**Welches Verständnis von Hochschullehre haben Sie? Was ist „gute Lehre“ für Sie?**

**Was ist Ihre „Lehrphilosophie“? Welche Rolle schreiben Sie sich im Lehr-Lern-Prozess zu?**

**Welche Erwartungen verbinden Sie mit der Kollegialen Hospitation?**

**Worauf soll der Hospitationspartner bzw. die Hospitationspartnerin ganz besonders achten?**

**Haben Sie darüber hinaus spezielle Wünsche in Bezug auf die Kollegiale Hospitation?**

**Wünschen Sie, dass Studierende in die Kollegiale Hospitation mit einbezogen werden, indem von den Studierenden ein Feedback eingeholt wird?  
Wie, warum oder warum nicht?**

**Welche Unklarheiten oder offenen Fragen möchten Sie in Bezug auf die kollegiale Hospitation klären?**

### 3. Informationen zu den Rahmenbedingungen

#### Angaben zur Veranstaltung

- Titel der Veranstaltung:
- Thema der Lehrveranstaltungseinheit:
- Veranstaltungsform (Seminar, Übung, Vorlesung):
- Wahl- oder Pflichtveranstaltung:
- Teamteaching:
- Präsenz / hybrid / digital:
- Synchron / asynchron:

#### Angaben zu den Studierenden

- Anzahl der teilnehmenden Studierenden:
- Studienphase (Bachelor, Master):
- durchschnittliche Fachsemesteranzahl:

#### Angaben zur Lehrveranstaltungszeit

- Zeit und Dauer:
- regelmäßiger Turnus oder kompakt:
- mögliche Auswirkungen der Zeit auf die Motivation der Studierenden:
- Hospitationszeit:

#### Angaben zum Raum

- feste oder wechselnde Räumlichkeiten?:
- Lage (zentral/dezentral) und Erreichbarkeit (Anbindung):
- Bestuhlung/Sitzordnung:
- Medien:
- Besonderheiten des Raums:
- Mögliche Auswirkungen des Raums auf die Motivation der Studierenden?

#### Sonstige Störfaktoren?

- Existieren aus Ihrer Sicht mögliche Störfaktoren (Lärm, defekte Geräte, Temperatur, ...)?
- Welche Störungen erwarten Sie sicher?
- Wie gehen Sie bzw. die Studierenden mit diesen Störungen um?

## 4. Didaktisches Planungsraster

Lehrveranstaltung \_\_\_\_\_

Einzelstunde/Einheit \_\_\_\_\_

Phase/ Zeit	Learning Outcomes/ Lernziele	Inhalte	Methode	Medien/ Material	Evaluation des Lernerfolgs
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					

## 5. Beobachtungsbogen

<b>Kollegiale Hospitation</b>			
<b>Hospitationsauftrag:</b>			
<b>Ziel:</b>			
<b>Lehrsequenz</b>		<b>Beobachtung</b>	<b>Überlegungen / Ideen / Fragen</b>
Zeit	Phase	Situation: Wer? Was? Wie? Wo? Wann? Aktivität des Lehrenden? Aktivität der Studierenden?	

## **6. Fragebogen zur Selbstwahrnehmung**

**Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der durchgeführten Veranstaltung?**

**Wie beurteilen Sie den Lernzuwachs der Studierenden und ihre Zufriedenheit mit der heutigen Veranstaltung?**

**Was ist Ihnen Ihrer Einschätzung nach in hochschuldidaktischer Hinsicht gut gelungen?**



**Was ist Ihnen in dieser Hinsicht möglicherweise nicht so gut gelungen?**

**Welche Veränderungen oder Verbesserungen in der didaktischen Planung würden Sie vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen zukünftig gerne vornehmen?**

**Welche Veränderungen oder Verbesserungen würden Sie in der organisatorischen Planung zukünftig gerne vornehmen?**

**Was ist Ihnen darüber hinaus aufgefallen? Gibt es etwas Bestimmtes, worüber Sie sich in der Nachbesprechung unbedingt austauschen möchten (z.B. eine Beobachtung/Situation/...)**

## 7. Feedback

### Feedback **Geben**

---

- Beschreiben, was wahrgenommen wurde
- Auch Positives benennen
- Immer Positives an den Anfang des Feedbacks stellen und mit etwas Positivem enden
- Genau formulieren was beobachtet wurde
- Auf konkrete Verhaltensweisen beziehen
- Subjektiv formulieren: „Ich habe ... wahrgenommen...“ - „Mein Eindruck...“
- Konstruktiv sein

### Was muss ich tun, damit mein Feedback **nicht** ankommt?

---

- Analysieren und bewerten
- Interpretieren und belehren
- Abwerten
- Beschönigen
- Partei ergreifen
- Diskutieren
- „Reden halten“

### Feedback **Annehmen**

---

- Feedback als Chance auffassen und dasjenige Annehmen, was als nützlich empfunden wird
- Aufmerksam und ruhig zuhören
- Feedback auf sich wirken lassen
- Versuchen zu verstehen, worum es konkret geht
- Nachfragen wenn etwas nicht verstanden wird
- Nicht rechtfertigen, argumentieren und verteidigen

## 8. CHECKLISTE für den Bericht und die Dokumentation zur Kollegialen Hospitation

Der Bericht enthält folgende Materialien:

Vorbereitung der Kollegialen Hospitation	Material
1.1) Persönlicher Zeitplan der Kollegialen Hospitation	1
1.2) Vorüberlegungen zur Kollegialen Hospitation	2
1.3) Informationen zu den Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung	3
1.4) Didaktisches Planungsraaster der zu hospitierenden Sitzung	4
Durchführung der Kollegialen Hospitation	
<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Beschreibung des Sitzungsablaufes</li> <li>○ Ergänzung durch Fotos und anderes, ev. digitalisiertes Material (Arbeitsblätter, Präsentation, ARS, Whiteboards, Mural, Padlet etc.)</li> </ul>	freie Beschreibung
Nachbereitung der Kollegialen Hospitation	
3.1) Fragebogen zur Selbstwahrnehmung	6
3.2) Dokumentation des Feedbacks durch den*die Hospitationspartner*in	5
Studentisches Feedback <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Begründung der Evaluationsform <u>oder</u></li> <li>○ warum keine Evaluation eingesetzt wurde</li> <li>○ Dokumentation und Beschreibung des studentischen Feedbacks</li> </ul>	freie Beschreibung
Selbstreflexion der Kollegialen Hospitation	
4.1) In welcher Hinsicht hat sich die Kollegiale Hospitation für mich gelohnt? Welche Erkenntnisse habe ich gewonnen?	freie Beschreibung
4.2) Welche Konsequenzen ziehe ich aus den Erkenntnissen durch das Feedback und den Evaluationsergebnissen bzgl. <ul style="list-style-type: none"> <li>○ der didaktischen Gestaltung meiner Lehre?</li> <li>○ der Einbeziehung von Kollegialer Hospitation und studentischer Evaluation in die Reflexion meiner Lehre?</li> <li>○ meinem weiteren hochschuldidaktischen Qualifizierungsbedarf?</li> </ul>	freie Beschreibung
4.3) Inwieweit haben sich die folgenden Aspekte durch die Teilnahme an der Kollegialen Hospitation verändert oder bestätigt: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ mein Verständnis von Hochschullehre</li> <li>○ meine Rolle im Lehr-Lern-Prozess</li> </ul>	freie Beschreibung